



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0336/2016		Datum:	21.06.2016			
Baudezernent							
Verfasser:	65-Zentrales Gebäudemanagement	Az:	65/Br-Hö				
Gremienweg:							
12.07.2016	Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
Betreff:	Ausstattung zweier naturwissenschaftlichen Räume im Rahmen der Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume im Görres-Gymnasium						

Beschlusse Entwurf:

Der Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung beschließt den Auftrag Ausstattung zweier naturwissenschaftlichen Räume im Rahmen der Sanierung der naturwissenschaftlichen Räume im Görres-Gymnasium, in Höhe von 199.897,46 € an die Firma Laborbau Systeme Hemling GmbH +Co.KG, Siemensstraße 10, 48683 Ahaus, zu vergeben.

Begründung:

Für die Neugestaltung der naturwissenschaftlichen Räume wurde patentiertes, an der Decke befestigtes Einrichtungssystem, das derzeit nur von drei Firmen angeboten wird, zur Installation vorgesehen. Diese drei Hersteller unterscheiden sich vornehmlich im Platzbedarf der Zusatzausstattung in Form von flexiblen Beistellwagen oder fest installierten Bedienelementen. Daher ist je nach Platzbedarf der eine oder andere Hersteller bevorzugt. Im Falle der Räume 119 Chemie-Übungsraum, 112 Vorbereitung Chemie und Biologie-Übungsraum im 2. OG im Görres-Gymnasium, haben sich die Fachlehrer für das platz sparende System der Firma Laborbau Systeme Hemling GmbH +Co.KG entschieden. Nach Rücksprache mit dem Rechnungsprüfungsamt wurde Gemäß der VOB/A § 3a Abs. 4 Nr. 1 VOB 2016 und dem im Anhang beigefügten Aktenvermerk, das freihändige Vergabeverfahren ohne Gegenangebot gewählt.

Das Angebot der Fa. Hemling schließt netto mit 167.981,06 € (brutto 199.897,46 €) ab.
Für die Installation wurden netto 200.000,00 € geschätzt.

Lfd. Nr.	Firma/Sitz	Angebot	Angebotssumme	%	Bemerkung
1	Hemling	Hauptangebot	199.987,46	100	

Für die Maßnahme stehen Haushaltsmittel in Höhe von 448.500,00 € im Teilhaushalt 08 (Schulen) unter der Kostenstelle I 40 Z 40 1027 „NAWIS Görres-Gymnasium“ zur Verfügung.

Die Mittelfreigabe ist durch den Stadtvorstand am 17.05.2016 erfolgt.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag am 14.06.2016 zugestimmt.

Beginn der Maßnahme im Oktober 2016.